

FILATI classici

www.lanagrossa.de

Ausgabe 16

Deutschland € 6,00

Österreich € 6,50

Schweiz CHF 8.50

MODE
MIT
WOLLE



**EDEL
LÄSSIG
RUSTIKAL**
MÄNNER LIEBEN STRICK

COOLER SOMMERSTRICK
FÜR MÄNNER



4 033493 258807



MÄNNERSTRICK MIT MEHRWERT

Lässige Männerstrickmodelle sind nicht einfach nur Klamotten, die den Kleiderschrank füllen - denn sie tragen erheblich zu entspannter Freizeit bei: Kein Stress mehr mit der Partnerin, weil immer wieder das ausgeleierte Sweatshirt aus der Verbannung befreit wird, man spart Zeit, die man sonst mit Bügeln verbringen würde und beeindruckt ganz nebenher die Clique mit dem Trend der Saison. Easy going, oder?



365 CASHMERE

01 Links außen sorgt für einen lässigen Look. Männer denken dabei vermutlich zuerst an Fußball, aber versierte Strickerinnen wissen, was gemeint ist. Hier wurde glatt links statt glatt rechts gestrickt, oder einfach die linke Warensseite nach außen gedreht.



SOLO LINO MÉLANGE

02 Farblich abgestimmte Ringel, Perlmuster und Raglan ersetzen spielend das Lieblings-Sweatshirt, das Ihnen schon länger ein Dorn im Auge ist. Für weniger Mutige haben wir jede Menge dezente Blau- und Grautöne zur Auswahl.

ABOUT BERLIN CHILLY

03 Sie haben beim Wort Pullunder immer noch das Bild eines Politikers vor Augen, der mit Vorliebe Modelle in Dottergelb trug? Streichen, unbedingt, danach sofort den Reset-Button drücken! Derzeit sind Pullunder total angesagt und modisches Statement für gelebte Lässigkeit.







SOLO LINO MÉLANGE

04 Reines Leinen mit seinem kühlen Griff lieben auch Männer im Sommer. Da kratzt nichts auf der Haut, versprochen.

PAPPAGALLO

05 Das Garn besteht aus vielen bunten, miteinander verdrehten Fäden. Im Knäuel scheint das zunächst bunt und unruhig, aber verstrickt entsteht eine tolle Mélange mit angedeuteten Multicolor-Ringeln. Am schönsten kommt der Effekt in glatt rechts gestrickten Modellen zur Geltung.

FOURSEASON

06 Klassischer geht's nicht und dieser V-Cardigan ist eindeutig ein Stück für mehr als eine Saison. Daher haben wir uns auch für unser neues Ganzjahresgarn Fourseason entschieden: Baumwolle, Merino und Kaschmir sind eine ausgewogene Mischung: Im Sommer nicht zu warm und im Winter nicht zu kühl.





A full-page photograph of a man with a beard and curly hair, wearing a yellow and dark grey vertically striped sweater and white trousers. He is standing on a rocky cliff edge, looking out over a body of water towards a large, white, craggy cliff in the distance. The cliff features a prominent natural rock arch. The sky is overcast and the water is a calm, greyish-blue. The man's hands are in his pockets, and he has a contemplative expression.

08 CASHAIR
Längsstreifen haben ja per se schon etwas sportives wie bei Club-Shirts. Stricken Sie ihm den Pulli in „seinen“ Vereinsfarben und er wird Sie ewig lieben.





ORGANICO

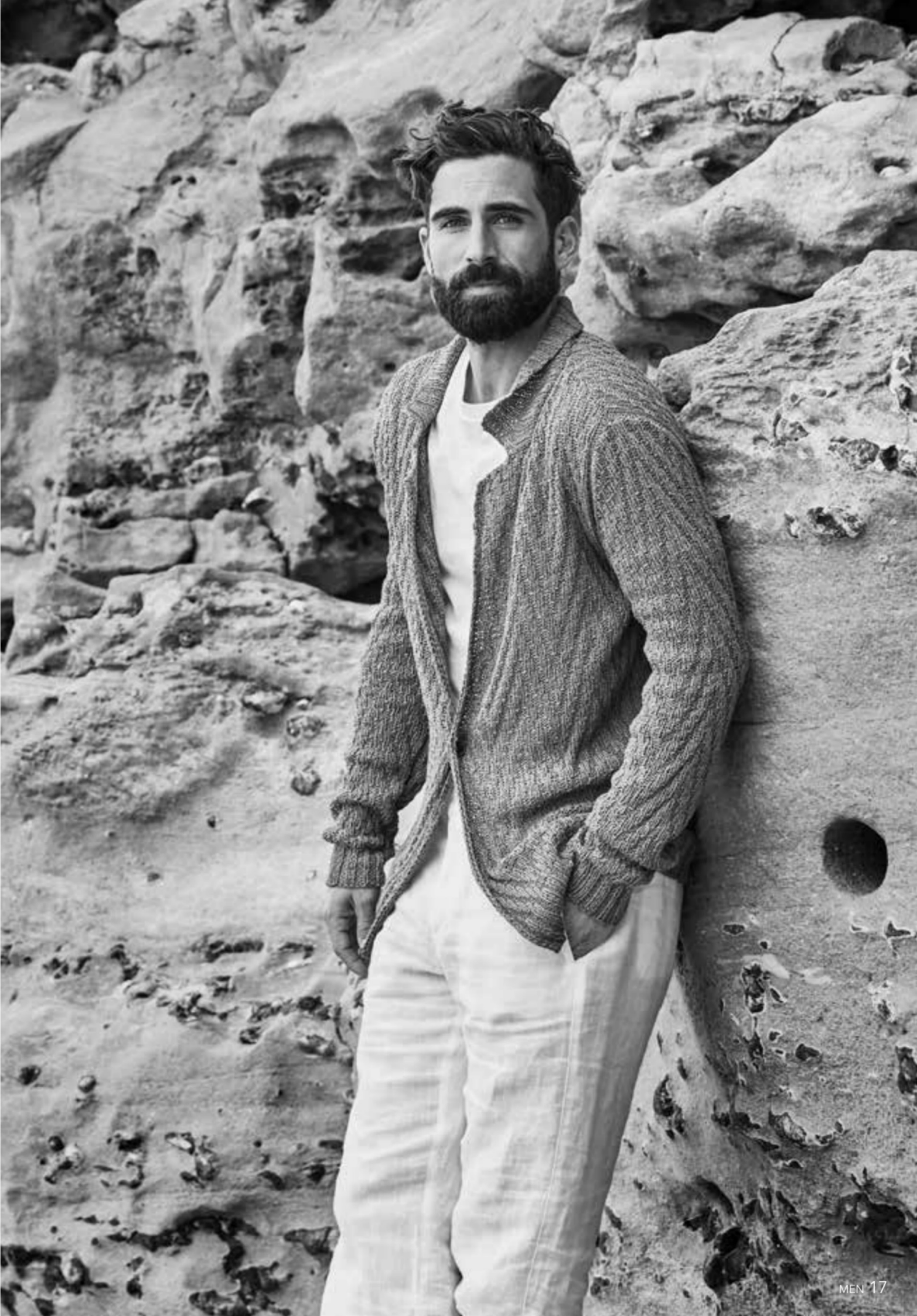
09 Jeanshemd, Chinos und Strickjacke sind im 3er-Pack unschlagbar bequem und unkompliziert, wenn der Anzug und das Businesshemd im Urlaub endlich mal im Schrank bleiben dürfen. Seit neuestem ist übrigens auch unsere Organico GOTS zertifiziert.





ABOUT BERLIN CHILLY

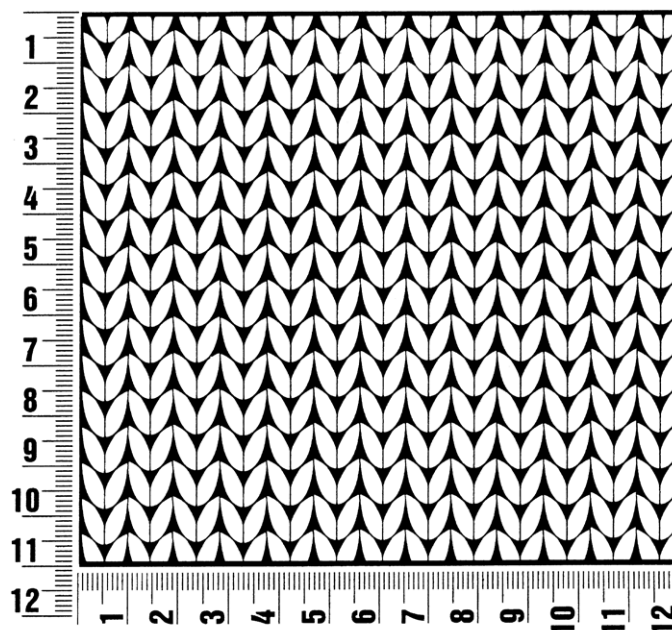
10 Das Bändchengarn ist aus 100% Leinen, fühlt sich schön kühl auf der Haut an und sieht dabei noch superedel aus, sodass die morgendliche Wahl ob T-Shirt oder Pullover eigentlich gar keine Wahl mehr ist.



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
U = Umschlag
Fb = Farbe
lt. = laut

li = links
re = rechts
str. = stricken
zusstr. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten

abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
abh. = abheben
wdh. = wiederholen
beids. = beidseitig
mittl. = mittleren

folg. = folgende
restl. = restliche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de
Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com



www.lanagrossa.de

PULLOVER · 365 CASHMERE

Modell 01 aus Filati Classici 16

PULLOVER • 365 CASHMERE

Modell 01 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48, 50/52, 54/56

Die Angaben für Größe 50/52 und 54/56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **365 Cashmere** (77% Baumwolle, 15% Kaschmir, 8% Polyamid, Lauflänge 175 m/50 g), **450 (500 – 550) g Jeans (Fb 47)**; Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3 oder 4, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. Rückr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Hebemuster (= 12 M): Rechter Rand: Hinr: * 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 5 x wdh. Rückr: * 1 M li, 1 M re, ab * noch 5 x wdh. **Linker Rand:** Hinr: * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab * noch 5 x wdh. Rückr: * 1 M re, 1 M li, ab * noch 5 x wdh.

Mittelmuster (= 18 M): Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr dargestellt. Die M sind so gezeichnet, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 24. R 1 x arb.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 12 M Hebemuster, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., 12 M Hebemuster, doppelte Randm.

Betonte Abnahmen 1: Wenn 2 M abgenommen werden: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinten führen, 3 M li zusstr. Linker Rand: 3 M li zusstr., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinten führen, 1 M li, doppelte Randm. Wenn 1 M abgenommen wird: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinten führen, 2 M li zusstr. Linker Rand: 2 M li zusstr., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinten führen, 1 M li, doppelte Randm. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die abgeh. M der Hinr li str.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Randm, 2 M li, 2 M li zusstr. Linker Rand: 2 M li zusstr., 2 M li, Randm.

Maschenprobe: Glatt li mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 31 R = 10 x 10 cm. 12 M Hebemuster = 4 cm breit.

Rückenteil: 116 (120 – 128) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, im Rippenmuster str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 12 M Hebemuster rechter Rand, 88 (92 – 100) M glatt re, 12 M Hebemuster linker Rand, doppelte Randm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 4 weiterstr. und anstelle glatt re in glatt li arb., die je 12 M Hebemuster und die doppelten Randm beids. weiterführen. Für die Seitenschräge in der 17. R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 16. R 1 x 1 M und in jeder 14. R noch 4 x 1 M beids. zun., stets betonte Zunahmen arb. = 128 (132 – 140) M. Die zugenommenen M glatt li str. In 40 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 4 x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. Danach in jeder 2. R noch 2 x 1 M beids. abn., die Abnahmen jedoch direkt nach bzw. vor der Randm wie folgt arb.: Am Anfang der R: Randm, 2 M li zusstr. Am Ende der R: 2 M li zusstr., Randm. = 104 (108 – 116) M. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 6 M (in jeder 2. R 2 x 6 M und 2 x 7 M – in jeder 2. R 3 x 7 M und 1 x 8 M) beids. abk. In 63 (64 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe über die mittl. 18 M das Mittelmuster lt. Strickschrift einstr., die M beids. davon glatt li str. Die 1. – 24. R 1 x arb. = 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe. Nun für den Halsausschnitt die mittl. 24 M abk., dann in jeder 2. R 10 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb.

Ärmel: 54 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, im Rippenmuster str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 12 M Hebemuster rechter Rand, 26 M glatt re, 12 M Hebemuster linker Rand, doppelte Randm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 4 weiterstr. und anstelle glatt re in glatt li arb., die je 12 M Hebemuster und die doppelten Randm beids. weiterführen. Für die Ärmelschräge in der 7. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 17 x 1 M (in jeder 6. R 12 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M – in jeder 6. R 9 x 1 M, dann in jeder 4. R 12 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 90 (94 – 98) M. Die zugenommenen M glatt li str. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 4 x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. Danach in jeder 2. R noch 17 (16 – 15) x 1 M beids. abn., die Abnahmen jedoch direkt nach bzw. vor der Randm arb., dann in jeder 2. R 4 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 4 x 2 M und 2 x 3 M – in jeder 2. R 4 x 2 M und 3 x 3 M) beids. abk. In 60 cm Gesamthöhe die restl. 14 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

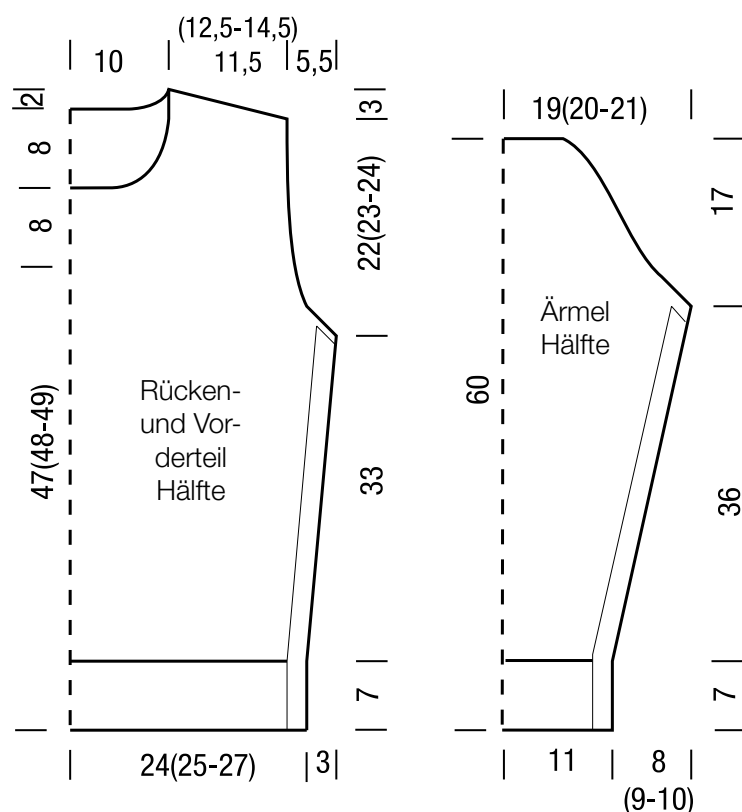
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt ca. 108 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 oder 4 in Rd glatt re str. Nach 6 Rd alle M abk. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · 365 CASHMERE

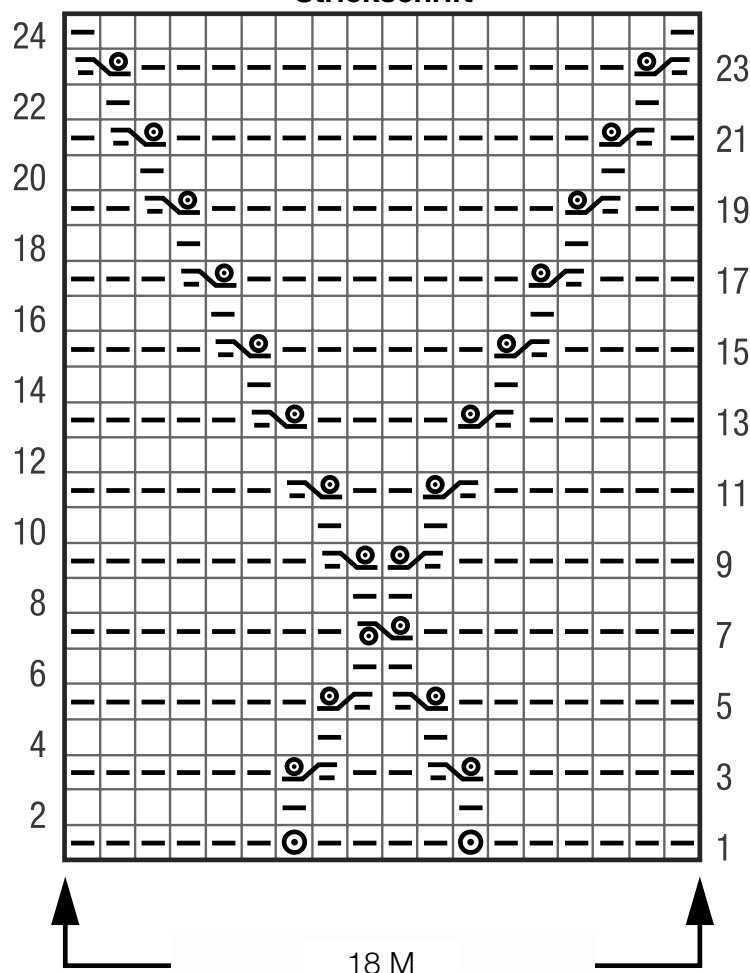
Modell 01 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen
- = 1 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen
- = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, dann die M der Zopfnadel li str.
- = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, dann die M der Zopfnadel ebenfalls wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen



www.lanagrossa.de

PULLOVER · SOLO LINO MÉLANGE

Modell 02 aus Filati Classici 16

PULLOVER · SOLO LINO MÉLANGE

Modell 02 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 50/52 und 54

Die Angaben für Größe 50/52 und 54 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Solo Lino Mélange** (80% recyceltes Leinen (Viskose), 20% Leinen, Lauflänge 105 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Senf meliert (**Fb 123**), **250 (300 – 350) g** Dunkelkhaki meliert (**Fb 115**) und **250 (300 – 350) g** Natur meliert (**Fb 101**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Kleines Perlmuster: Gerade M-Zahl. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Streifenfolge: * 6 R Senf meliert, 3 R Natur meliert, 3 R Senf meliert, 3 R Natur meliert, 3 R Senf meliert, 3 R Natur meliert, 6 R Senf meliert, 18 R Natur meliert, 10 R Senf meliert, 10 R Dunkelkhaki meliert, 10 R Senf meliert, 10 R Dunkelkhaki meliert = 85 R, ab * stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. Rückr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), doppelte Randm.

Maschenprobe: Kleines Perlmuster mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 37 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 110 (118 – 126) M mit Nadeln Nr. 3 in Dunkelkhaki meliert anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 5 R Dunkelkhaki meliert, 10 R Senf meliert und 10 R Dunkelkhaki meliert arb. Nach 7 cm im kleinen Perlmuster und nach Streifenfolge weiterarb. In 47 cm Gesamthöhe, = nach 150 R Streifenfolge,

1 x 3 M beids. abk. Von nun an beids. doppelte Randm arb. und für die Raglanschräge in jeder 4. R 15 x 1 M, dann in jeder 2. R 14 x 1 M (in jeder 4. R 13 x 1 M, dann in jeder 2. R 20 x 1 M – in jeder 4. R 11 x 1 M, dann in jeder 2. R 26 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 71 (72 – 73) cm Gesamthöhe die restl. 46 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 47 cm Gesamthöhe, = nach 150 R Streifenfolge, 1 x 3 M beids. abk. Von nun an beids. doppelte Randm arb. und für die Raglanschräge in jeder 4. R 15 x 1 M, dann in jeder 2. R 12 x 1 M (in jeder 4. R 13 x 1 M, dann in jeder 2. R 18 x 1 M – in jeder 4. R 11 x 1 M, dann in jeder 2. R 24 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 67 (68 – 69) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 30 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 1 x 1 M abn. Die restl. 2 M abk.

Linker Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 3 in Dunkelkhaki meliert anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 11 R Dunkelkhaki meliert, 10 R Senf meliert und 10 R Dunkelkhaki meliert arb. Nach 9 cm im kleinen Perlmuster und nach Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 13. (11. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 9 x 1 M und in jeder 10. R 2 x 1 M (abw. in jeder 8. und 10. R 13 x 1 M und in jeder 8. R 2 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 19 x 1 M) beids. zun. = 74 (82 – 90) M. Die zugenommenen M nach und nach in das kleine Perlmuster einfügen. In 49 cm Gesamthöhe, = nach 150 R Streifenfolge, 1 x 3 M beids. abk. Von nun an beids. doppelte Randm arb. und für die Raglanschräge in jeder 4. R 15 x 1 M, dann in jeder 2. R 12 x 1 M (in jeder 4. R 13 x 1 M, dann in jeder 2. R 18 x 1 M – in jeder 4. R 11 x 1 M, dann in jeder 2. R 24 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R noch 2 x 1 M abn. Für die Rundung am linken Rand 1 x 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

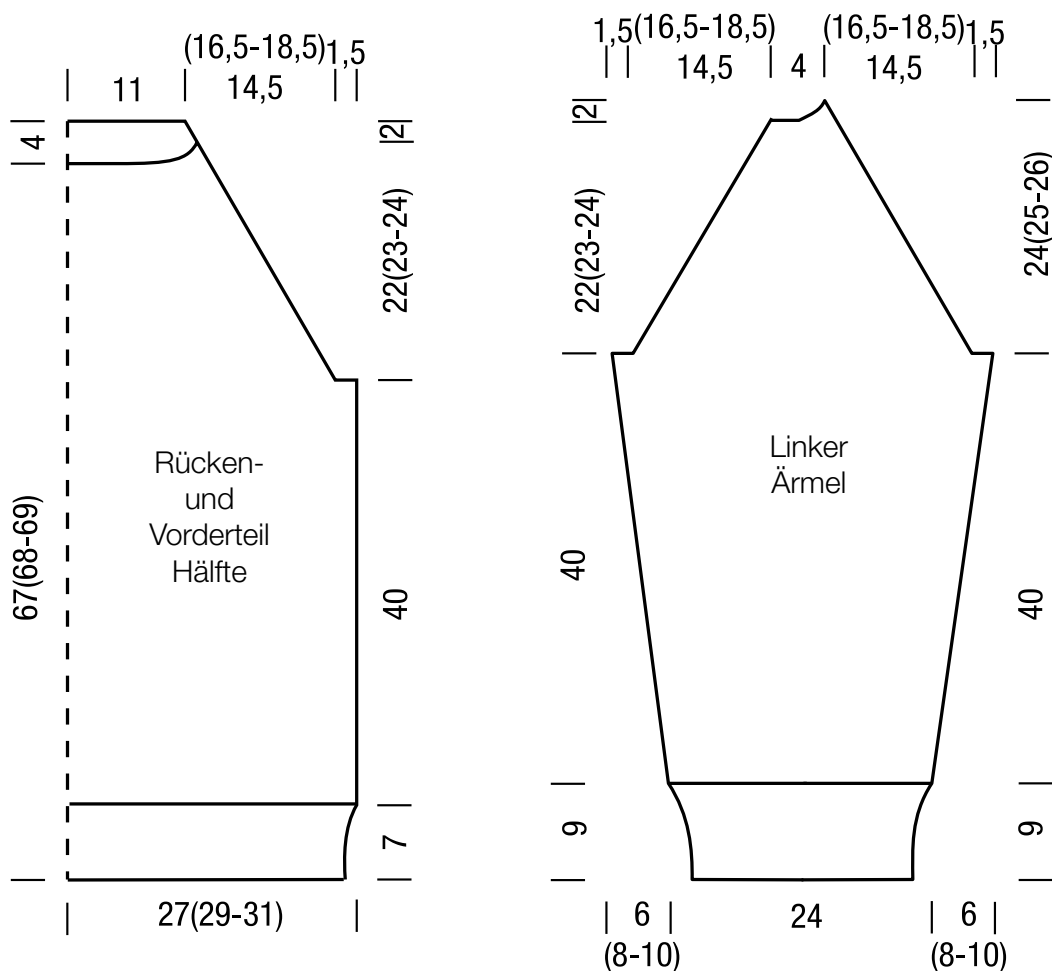
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Senf meliert ca. 124 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 im Rippenmuster str. Nach 4 Rd Senf meliert noch 5 Rd Dunkelkhaki meliert str., dann M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · SOLO LINO MÉLANGE

Modell 02 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de





www.lanagrossa.de

PULLUNDER · ABOUT BERLIN CHILLY

Modell 03 aus Filati Classici 16

Foto: © Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com

PULLUNDER .

ABOUT BERLIN CHILLY

Modell 03 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 46, 50/52 und 56

Die Angaben für Größe 50/52 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **About Berlin Chilly** (100% Leinen, Lauflänge 95 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Grau (**Fb 10**); Stricknadeln Nr. 5.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. Rückr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Hebemaschenblende (= 12 M): Linker Rand: Hinr: * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab * noch 4 x wdh., 2 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: 2 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * noch 4 x wdh. **Rechter Rand:** Hinr: 2 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, * 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 4 x wdh. Rückr: * 1 M li, 1 M re, ab * noch 4 x wdh., 2 M li.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Doppelte Randm, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), doppelte Randm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: 12 M Hebemaschenblende, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 12 M Hebemaschenblende.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 5: 20 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 104 (116 – 128) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 1 R im Rippenmuster str. (Rückr): * M li, 1 M re, ab * stets wdh. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, 16 (18 – 20) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. In 35 (36 – 37) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 5 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 92 (104 – 116) M. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (3 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 6 x 3 M (in jeder 2. R 5 x 3 M und 3 x 4 M – in jeder 2. R 8 x 4 M) beids. abk. In 61 (63 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 33 (35 – 37) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt wie folgt arb.: Hinr: 55 (61 – 67) M str., restl. 49 (55 – 61) M stilllegen. In der folg. Rückr die 1. – 6. M verdoppeln und gleich als Hebemaschenblende, = 12 M, str., restl. M im Grundmuster str. = 61 (67 – 73) M. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in der folg. 3. R 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 9 x 1 M und danach abw. in jeder 2. und 4. R noch 9 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 63 (65 – 67) cm Gesamthöhe zu den restl. 12 M am rechten Rand 1 M als Randm zun. = 13 M. Für die Halsblende mit den 13 M noch ca. 10 cm str., dabei die zugenommene Randm in Hinr re abh., in Rückr li str. Nach 10 cm M abk., dabei vor dem Abketten die linken M mit der jeweils folg. rechten M re zusstr. Nun für den Untertritt an der rechten Vorderteilhälfte zunächst 6 M anschlagen und die zuvor stillgelegten 49 (55 – 61) M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen = 55 (61 – 67) M. In der folg. Rückr innerhalb der neu angeschlagenen 6 M jede 2. M verdoppeln und diese 12 M als Hebemaschenblende str. = 61 (67 – 73) M. Die Abnahmen für die Ausschnittschräge wie bei der linken Vorderteilhälfte, jedoch am rechten Rand arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich zur linken Vorderteilhälfte beenden.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Seitennähte schließen.

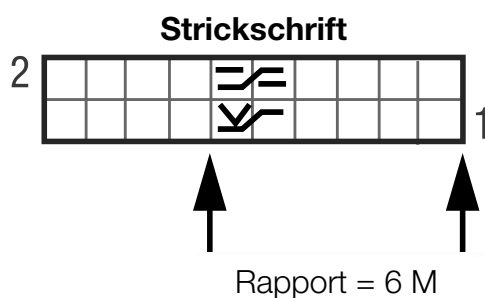
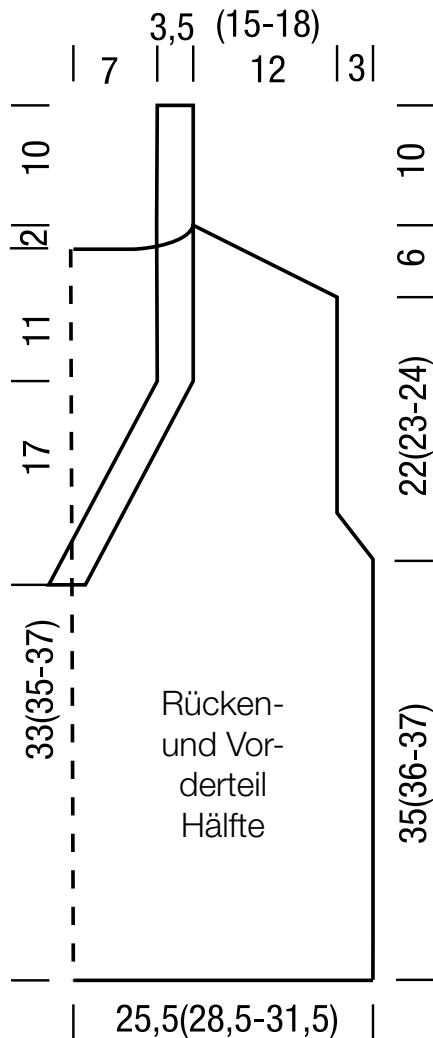
PULLUNDER .

ABOUT BERLIN CHILLY

Modell 03 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = die 2. M der linken Nadel hinter der 1. M re verschränkt str. und auf der Nadel lassen, dann die 1. M re str. Nun beide M von der linken Nadel gleiten lassen
- ☒ = die 2. M der linken Nadel vor der 1. M li str. und auf der Nadel lassen, dann die 1. M li str. Nun beide M von der linken Nadel gleiten lassen



www.lanagrossa.de

JACKE · SOLO LINO MÉLANGE

Modell 04 aus Filati Classici 16

Foto: © Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com

JACKE · SOLO LINO MÉLANGE

Modell 04 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Solo Lino Mélange** (80% recyceltes Leinen (Viskose), 20% Leinen, Lauflänge 105 m/50 g), **700 (750 – 800) g** Zimt meliert (**Fb 122**); Stricknadeln Nr. 4 und 1 Knopf von UNION KNOPF, Art. 36428, Fb 20, Gr. 23 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 16. R stets wdh.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. Rückr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Wenn 2 M abgenommen werden: Rechter Rand: Randm, 2 M glatt li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 3 M re zusstr., 2 M glatt li, Randm. Wenn 1 M abgenommen wird: Rechter Rand: Randm, 2 M glatt li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M glatt li, Randm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 111 (119 – 129) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt lt. Strickschrift, 1. R Rippenmuster, einteilen: Randm, 6 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm (Randm, die letzten 4 M des Rapports, 6 x den Rapport wdh., die 1. – 5. M des Rapports, Randm – Randm, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm). Nach 5 cm im Grundmuster in der gleichen Einteilung der M weiterstr. In 41 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 4 x 1 M (in jeder 2. R 2 x 2 M und 4 x 1 M – in jeder 2. R 2 x 2 M und 6 x 1 M) beids. abn, dabei betonte Abnahmen arb. = 91 (99 – 105) M. Die Einteilung der M, Randm, 2 M li, 85 (93 – 99) M Grundmuster, 2 M li, Randm, bis zum Ende des Teils weiterführen. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 4 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 4 x 5 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 66 (67

– 68) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 39 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

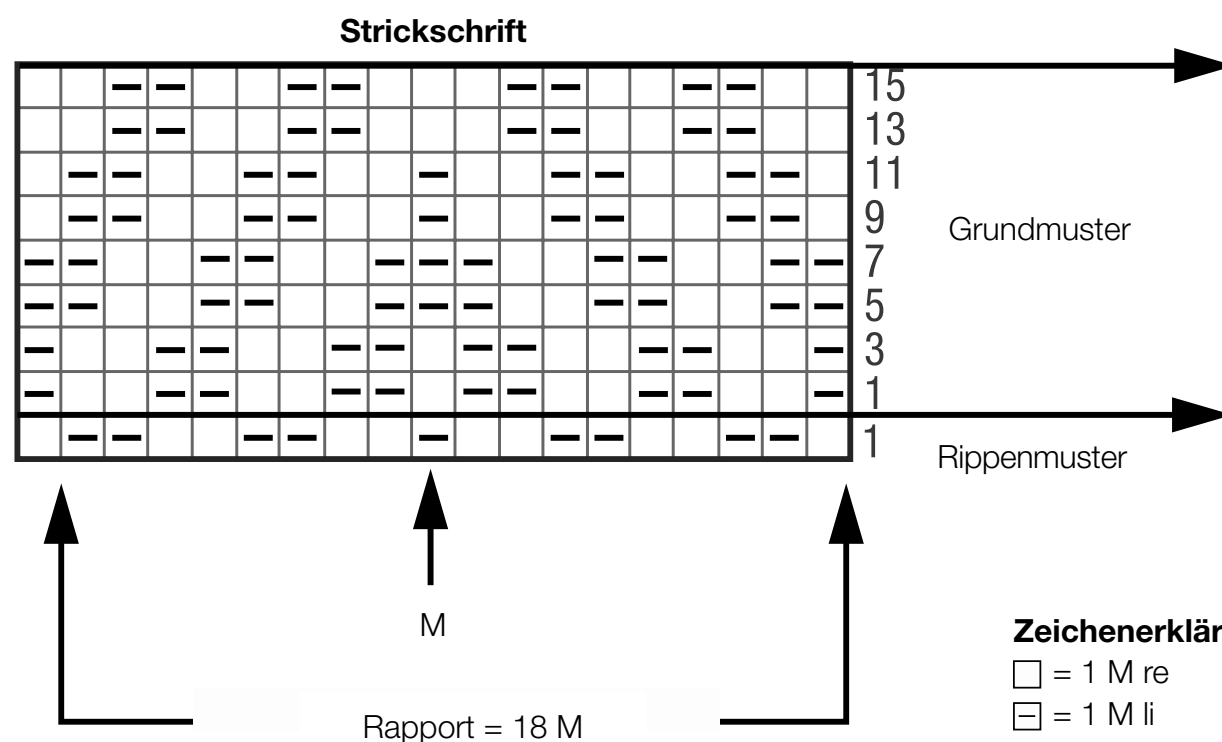
Linkes Vorderteil: 61 (65 – 70) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt lt. Strickschrift, 1. R Rippenmuster, einteilen: Randm, 3 x den Rapport wdh., die 1. – 4. M des Rapports, doppelte Randm (Randm, die letzten 4 M des Rapports, 3 x den Rapport wdh., die 1. – 4. M des Rapports, doppelte Randm – Randm, 3 x den Rapport wdh., die 1. – 13. M des Rapports, doppelte Randm). Nach 5 cm im Grundmuster in folg. Einteilung der M weiterstr.: Randm, 3 x den Rapport wdh., die 1. und 2. M des Rapports, 2 M glatt li, doppelte Randm (Randm, die letzten 4 M des Rapports, 3 x den Rapport wdh., die 1. und 2. M des Rapports, 2 M glatt li, doppelte Randm – Randm, 3 x den Rapport wdh., die 1. – 11. M des Rapports, 2 M glatt li, doppelte Randm). In 31 (32 – 33) cm Gesamthöhe für das Knopfloch am linken Rand die 7. und 6. letzte M abk. und in der folg. Rückr wieder anschlagen. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 19 M abk., dann in jeder 2. R 3 x 2 M und 5 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich und ohne Knopfloch arb.

Ärmel: 51 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt lt. Strickschrift, 1. R Rippenmuster, einteilen: Randm, die letzten 6 M des Rapports, 2 x den Rapport wdh., die 1. – 7. M des Rapports, Randm. Nach 5 cm im Grundmuster in der gleichen Einteilung der M weiterstr. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 10 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M (in jeder 8. R 4 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. zun. = 75 (79 – 83) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 2 x 2 M, 18 x 1 M, 1 x 2 M (in jeder 2. R 3 x 2 M, 16 x 1 M, 2 x 2 M – in jeder 2. R 3 x 2 M, 16 x 1 M, 3 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In der folg. 2. R noch 1 x 3 M beids. abk. In 17 cm Armkugelhöhe die restl. 17 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Kragen 92 M Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Randm. Nach 9 cm M locker abk., wie sie erscheinen. Kragen in den Halsausschnitt so einnähen, dass die Mitte des Kragens in der rückw. Mitte liegt und von der Außenseite her der Kragen mit Randm, 2 M re beginnt bzw. mit 2 M re, Randm endet. Den seütl. Kragenrand über je 4 cm an den Halsausschnitt der Vorderteile annähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knopf annähen.

Modell 04 aus Filati Classici 16





www.lanagrossa.de

PULLOVER · PAPPAGALLO
Modell 05 aus Filati Classici 16

Foto: © Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com

PULLOVER • PAPPAGALLO

Modell 05 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Pappagallo** (50% Baumwolle, 50% Microfaser, Lauflänge 340 m/100 g), **500 (600 – 700) g** Braun/Gelbgrün/Natur/Dunkelgrau/Grège/Graubraun (**Fb 12**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Betonte Abnahmen: Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 2 M li, 1 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 1 M re, 2 M li, 1 M re, Randm. Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 2 M li, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M re, 2 M li, 1 M re, Randm.

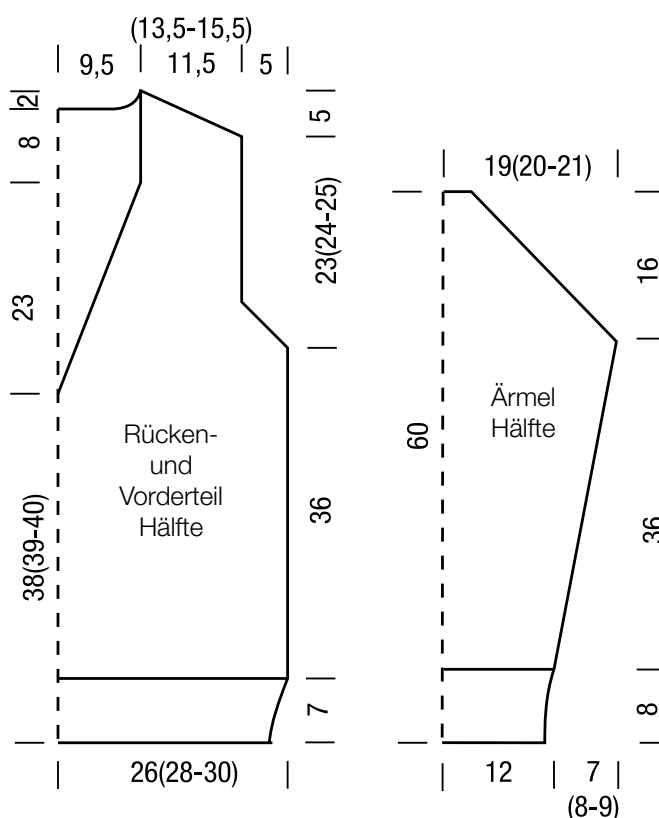
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 26 M und 33 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 106 (110 – 114) M mit Nadeln Nr. 4 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 7 cm alle M abk. Aus dem Abkettrand des Bündchens mit Nadeln Nr. 3 einfädig 138 (148 – 158) M auffassen, dabei nur in das hintere M-Glied der Abkett-R einstecken, dadurch entsteht auf der Vorderseite eine horizontale Linie. Glatt re str. In 43 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 7 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 112 (122 – 132) M. Nach den Abnahmen die gegebene Einteilung der M bis zum Ende des Teils beibehalten: Rechter Rand: Randm, 1 M re, 2 M li. Linker Rand: 2 M li, 1 M re, Randm. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 4 M (in jeder 2. R 3 x 4 M und 4 x 5 M – in jeder 2. R 6 x 5 M und 1 x 6 M) beids. abk. In 69 (70 – 71) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt Arbeit in der Mitte teilen und die 2. Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der 1. Vorderteilhälfte, = linke Vorderteilhälfte, weiterarb. Für die Ausschnittschräge am linken Rand abw. in jeder 2. und 4. R 25 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nach den Abnahmen geradeaus weiterarb. und die gegebene Einteilung der M bis zum Ende des Teils beibehalten. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der 2. Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 42 M mit Nadeln Nr. 4 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 7 cm alle M abk. Aus dem Abkettrand des Bündchens mit Nadeln Nr. 3 einfädig 66 M auffassen, dabei nur in das hintere M-Glied der Abkett-R einstecken, dadurch entsteht auf der Vorderseite eine horizontale Linie. Glatt re str. Für die Ärmelschräge in der 9. (7. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 5 x 1 M und in jeder 6. R 11 x 1 M (in jeder 6. R 17 x 1 M, dann in jeder 4. R 2 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 22 x 1 M) beids. zun. = 100 (106 – 112) M. In 44 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 21 x 1 M (in jeder 2. R 5 x 2 M und 18 x 1 M – in jeder 2. R 9 x 2 M und 13 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nun 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 3 M beids. abk. In 16 cm Armkugelhöhe die restl. 26 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende 167 M doppelfädig mit der Rundstricknadel Nr. 4 anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und im Rippenmuster str., dabei M so einteilen, dass in der Mitte 1 M re liegt und beids. davon 2 M li. Nun in jeder Rd beids. der Mittlmasche 8 x 1 M aus dem Querfaden verschränkt herausstr. und die zugenommenen M in das Rippenmuster einfügen = 183 M. Nach 3,5 cm Blendenbreite M abk. Blende in den Halsausschnitt so einnähen, dass die Spitze der Blende in der vorderen Mitte sitzt. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





www.lanagrossa.de

JACKE · FOURSEASON

Modell 06 aus Filati Classici 16

Foto: © Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com

JACKE • FOURSEASON

Modell 06 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fourseason** (45% Schurwolle Merino extrafein, 40% Bio Baumwolle, 15% rec. Kaschmir, Lauflänge 105 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Graubeige (**Fb 10**); Stricknadeln Nr. 4 und 8, 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Art. 39145, Fb Beigebraun, Gr. 23 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * die abgehobene M der Vorr re str., die gestrickte M der Vorr abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Blendenmuster: M-Zahl teilbar durch 2. **1. R:** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. **3. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 8: 20 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 113 (121 – 129) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und mittig 1 M zun. = 114 (122 – 130) M. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei beids. doppelte Randm arb. In 40 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte nach bzw. vor den doppelten Randm 1 x 3 M li zusstr., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 5 x 2 M nach bzw. vor den doppelten Randm li zusstr. = 13 abgenommene M je Seite = 88 (96 – 104) M. Weiterhin doppelte Randm beids. arb. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 4 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 5 x 5 M – in jeder 2. R 2 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 28 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

Linkes Vorderteil: Zuerst den Taschenbeutel str.: 28 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 8 cm glatt re str., dann M stille-

gen. Nun für das linke Vorderteil 54 (58 – 62) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und mittig 1 M zun. = 55 (59 – 63) M. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei am rechten Rand, = Seitennaht, doppelte Randm arb., am linken Rand, = Verschlussrand, in Hinr die Randm re str., in Rückr die Randm abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Nach 8 cm Grundmuster für den Tascheneingriff wie folgt arb.: Doppelte Randm, 8 M Grundmuster str., die folg. 28 M stilllegen und dafür die 28 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, restl. M str. Weiter in gewohnter Einteilung der M geradeaus weiterarb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand vor der Randm 2 M li zusstr. und weiter in jeder 4. R noch 16 x 2 M vor der Randm li zusstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 54 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei beids. doppelte Randm arb. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 10 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M (in jeder 8. R 4 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. zun., dabei die Zunahmen stets nach bzw. vor den doppelten Randm arb. = 78 (82 – 86) M. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., und von nun an beids. nur 1 Randm wie folgt arb.: In Hinr die Randm re str., in Rückr die Randm abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Weiter in jeder 2. R 2 x 2 M, 17 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 3 x 2 M, 15 x 1 M, 3 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 4 x 2 M, 13 x 1 M, 4 x 2 M, 1 x 3 M) beids. abn. In 17 cm Armkugelhöhe die restl. 16 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Verschluss- und Halsausschnittblende: 12 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und im Blendenmuster ohne Randm str. Nach 4 (5 – 6) cm das 1. senkrechte Knopfloch wie folgt arb.: Über die 1. – 6. M str., restl. 6 M stilllegen. Nach 2 cm M stilllegen. Nun die zuvor stillgelegten 6 M wieder in Arbeit nehmen und 2 cm str. Wieder über alle 12 M weiterstr. Noch 4 Knopflöcher im Abstand von je 8 cm von Knopflochmitte zu Knopflochmitte einstr. Geradeaus weiterstr. Verschlussblende am Verschlussrand, der Ausschnittschräge und bis zur rückw. Mitte einpassen, dann nochmal die gleiche Länge, jedoch ohne Knopflöcher, str. In ca. 154 (156 – 158) cm Gesamtlänge M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Verschlussblende an die Verschlussblenden der Vorderteile, die Ausschnittschrägen und den rückw. Halsausschnitt annähen, dabei die Mitte der Ver-

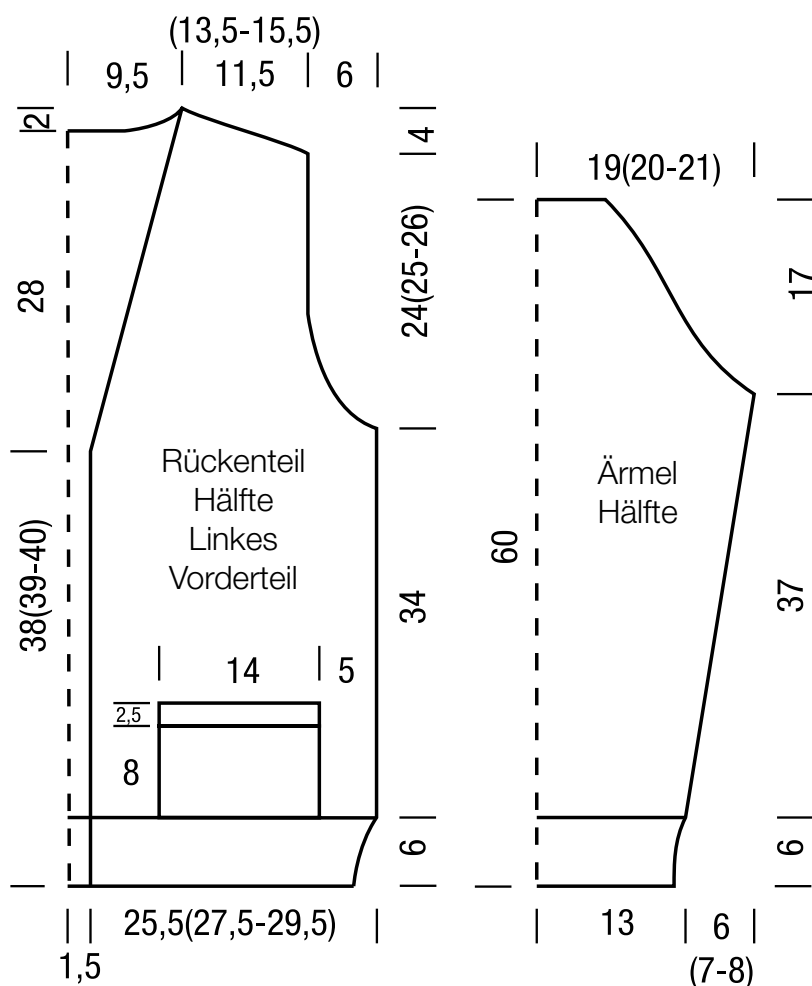
JACKE · FOURSEASON

Modell 06 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

schlussblende auf die Mitte des rückw. Halsausschnitts heften und darauf achten, dass die Knopflöcher am linken Vorderteil liegen. Nun Verschlussblende annähen. Für die Taschenblenden die je stillgelegten 28 M der Tascheneingriffe mit Nadeln Nr. 4 wieder in Arbeit nehmen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R mittig 1 M zun., = 29 M, und gleichzeitig M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wd., 1 M re, Randm. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei die Naht stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm schließen. Knöpfe annähen.





www.lanagrossa.de

PULLOVER · ELASTICO

Modell 07 aus Filati Classici 16

PULLOVER · ELASTICO

Modell 07 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester, Lauflänge 160 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Hellgrau (**Fb 70**) und **50 g** Olivgrün (**Fb 140**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Halbpatent: „Schlanke“ Rippe = Vorderseite. **1. R (= Hinr):** Randm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, 1 M re, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., 1 M re, ab * stets wdh., die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., Randm. **3. R (= Hinr):** Randm, * den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., 1 M li, ab * stets wdh., den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., Randm. Die 2. und 3. R stets wdh.

Halbpatent in Runden: Gerade M-Zahl. „Schlanke“ Rippe = Vorderseite. **1. Rd:** 1 M re, 1 M li im Wechsel. **2. Rd:** * Die rechte M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., 1 M li, ab * stets wdh. **3. Rd:** * Den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., 1 M li, ab * stets wdh. Die 2. und 3. Rd stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 8. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Randm, 2 M li, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M li, Randm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 23 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 115 (123 – 131) M mit Nadeln Nr. 3 in Hellgrau anschlagen. Im Halbpatentmuster in Reihen str. Nach 6 cm in Olivgrün 4 R glatt re str. Mit Nadeln Nr. 4 in Hellgrau 1 Hinr rechte M str., dabei gleichmäßig verteilt 7 M zun. = 122 (130 – 138) M. Nun in Hellgrau im Grundmuster weiterarb.: Randm, 30 (32 – 34) x den Rapport wdh., Randm. In 42 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 7 M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 100 (108 – 116) M. Nach den Abnahmen die gegebene Einteilung der M bis zum Ende des Teils beibehalten: Randm, 2 M li, Grundmuster, 2 M li, Randm. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids.

abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 5 x 4 M (in jeder 2. R 4 x 4 M und 2 x 5 M – in jeder 2. R 6 x 5 M) beids. abk. In 67 (68 – 69) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 31 (32 – 33) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen und die 2. Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der 1. Vorderteilhälfte, = linke Vorderteilhälfte, weiterarb. Für die Ausschnittsschräge am linken Rand in jeder 2. R 10 x 1 M, dann in jeder 4. R 14 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nach den Abnahmen geradeaus weiterarb. und die gegebene Einteilung der M bis zum Ende des Teils beibehalten: Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der 2. Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 53 M mit Nadeln Nr. 3 in Hellgrau anschlagen. Im Halbpatentmuster in Reihen str. Nach 6 cm in Olivgrün 4 R glatt re str. Mit Nadeln Nr. 4 in Hellgrau 1 Hinr rechte M str., dabei gleichmäßig verteilt 5 M zun. = 58 M. Nun in Hellgrau im Grundmuster weiterarb.: Randm, 14 x den Rapport wdh., Randm. Für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 4 x 1 M, dann abw. in jeder 8. und 10. R 7 x 1 M (in jeder 8. R 13 x 1 M – in jeder 8. R 2 x 1 M, dann abw. in jeder 6. und 8. R 13 x 1 M) beids. zun. = 82 (86 – 90) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 44 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 7 M beids. abk., dann in jeder 2. R 27 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 14 (18 – 22) M. In 61 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

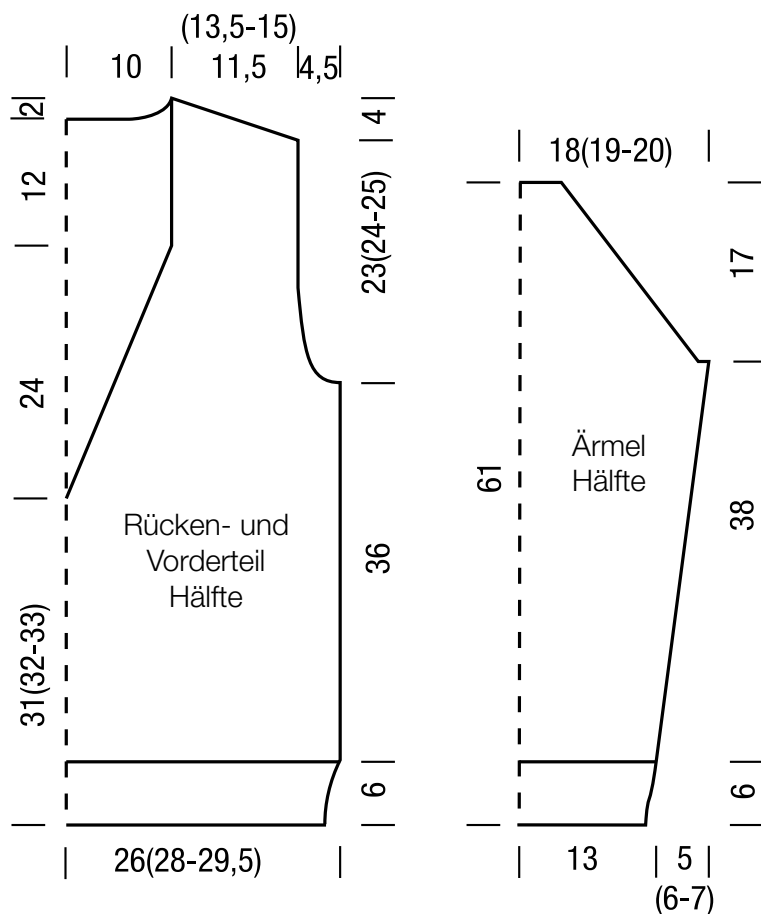
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende 181 M in Olivgrün mit der Rundstricknadel Nr. 3 anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und die Mittelm markieren. Für die Ausschnittspitze in jeder Rd an dieser Stelle 1 doppelten Überzug mit obenauf liegender Mittelm wie folgt arb.: Die Mittelm und die M davor wie zum Rechtsstr. zus. abh., die folg. M re str., dann die abgehobenen M über die gestrickte M ziehen. Zunächst 4 Rd Olivgrün glatt re, dann in Hellgrau 1 Rd rechte M, dann Halbpatentmuster in Rd arb., dabei die M so einteilen, dass in der Mitte der Rd, = Ausschnittspitze, 1 M re liegt. Nach ca. 14 Rd Halbpatentmuster M abk., wie sie erscheinen. Blende in den Halsausschnitt so einnähen, dass die Spitze der Blende in der vorderen Mitte sitzt. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ELASTICO

Modell 07 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de



Strickschrift

				7
	-			5
-		-		3
			-	1
-		-		



Rapport = 4 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li



www.lanagrossa.de

PULLOVER · CASHAIR

Modell 08 aus Filati Classici 16

PULLOVER · CASHAIR

Modell 08 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 50/52, 54 und 56

Die Angaben für Größe 54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashair** (60% Baumwolle, 30% Nylon, 10% Kaschmir, Lauflänge 225 m/50 g), **250 (300 – 300) g** Graphit (**Fb 9**) und **200 (250 – 250) g** Curry (**Fb 21**); Stricknadeln Nr. 2, 3 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 4 Druckknöpfe von PRYM, Art. 341 246, Fb Silber, Gr. 11 mm.

Rippenmuster 1: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Rippenmuster 2: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge 1: * 10 R Curry, 10 R Graphit, ab * stets wdh.

Streifenfolge 2: * 10 R Graphit, 10 R Curry, ab * stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M re, Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 40 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: Das Rückenteil wird quer gestrickt. Man beginnt an der rechten Seitennaht. 98 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Graphit (Curry – Graphit) anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann 4 R glatt re und danach nach Streifenfolge 1 (2 – 1) weiterstr. Gleichzeitig ab Beginn für den Armausschnitt am rechten Rand in jeder 2. R 7 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen arb. Am Ende der folg. Rückr in Graphit (Curry – Graphit) 1 x 46 (49 – 52) M dazu anschlagen = 151 (154 – 157) M. Für die Schulterschräge am rechten Rand in der 9. (11. – 13.) R 1 x 1 M zun., dann in jeder 8. R noch 5 x 1 M (abw. in jeder 8. und 10. R noch 5 x 1 M – abw. in jeder 10. und 12. R noch 5 x 1 M) zun., dabei die Zunahmen direkt nach der Randm arb. = 157 (160 – 163) M. In 17 (19,5 – 22) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R noch 4 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nach 10 cm ab Halsausschnittbeginn, bzw. nach 5 R Curry (Graphit

– Curry), ist die rückw. Mitte erreicht. Von nun an das Rückenteil gegengleich beenden. Aus Abnahmen werden Zunahmen und umgekehrt.

Vorderteil: Das Vorderteil wird quer gestrickt. Man beginnt an der linken Seitennaht. Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 17 (19,5 – 22) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 2 x 2 M abk., dann in jeder 2. R 5 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Geradeaus weiterarb. Für den Poloverschluss nach dem 2. Streifen in Curry (Graphit – Curry) ab Halsausschnitt in der Rückr die letzten 56 M der R gerade abk. = 92 (95 – 98) M. Mit einer separaten Nadel Nr. 3,5 in Graphit (Curry – Graphit) 56 M anschlagen und über alle 148 (151 – 154) M in Streifenfolge weiterstr. und das Vorderteil gegengleich beenden. Aus Abnahmen werden Zunahmen und umgekehrt.

Ärmel: 66 M mit Nadeln Nr. 3 in Graphit anschlagen. Im Rippenmuster 2 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 3,5 glatt re und nach Streifenfolge 1 (2 – 1) weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 6 x 1 M und in jeder 8. R 14 x 1 M (in jeder 8. R 22 x 1 M – in jeder 8. R 14 x 1 M und in jeder 6. R 10 x 1 M) beids. zun. = 108 (112 – 116) M. In 53,5 cm Gesamthöhe, bzw. nach 19 Streifen = 190 R glatt re, für die Armkugel 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 6 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 58,5 cm Gesamthöhe, bzw. nach 21 Streifen = 210 R glatt re, die restl. 94 (98 – 102) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Beleg: 11 M mit Nadeln Nr. 2 in Curry (Graphit – Curry) anschlagen und wie folgt str.: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. Nach 46 cm M abk., wie sie erscheinen. Blende an die Schlitzränder wie folgt annähen: Am Übertritt vom Halsausschnitt bis zum Schlitzende auf der Innenseite der linken Vorderteilhälfte an den Abkettrand annähen, dann am Untertritt vom Schlitzende bis zum Halsausschnitt an den Anschlagrand der rechten Vorderteilhälfte annähen. Am Übertritt die Schmalseite der Schlitzblende am Halsausschnitt der linken Vorderteilhälfte annähen.

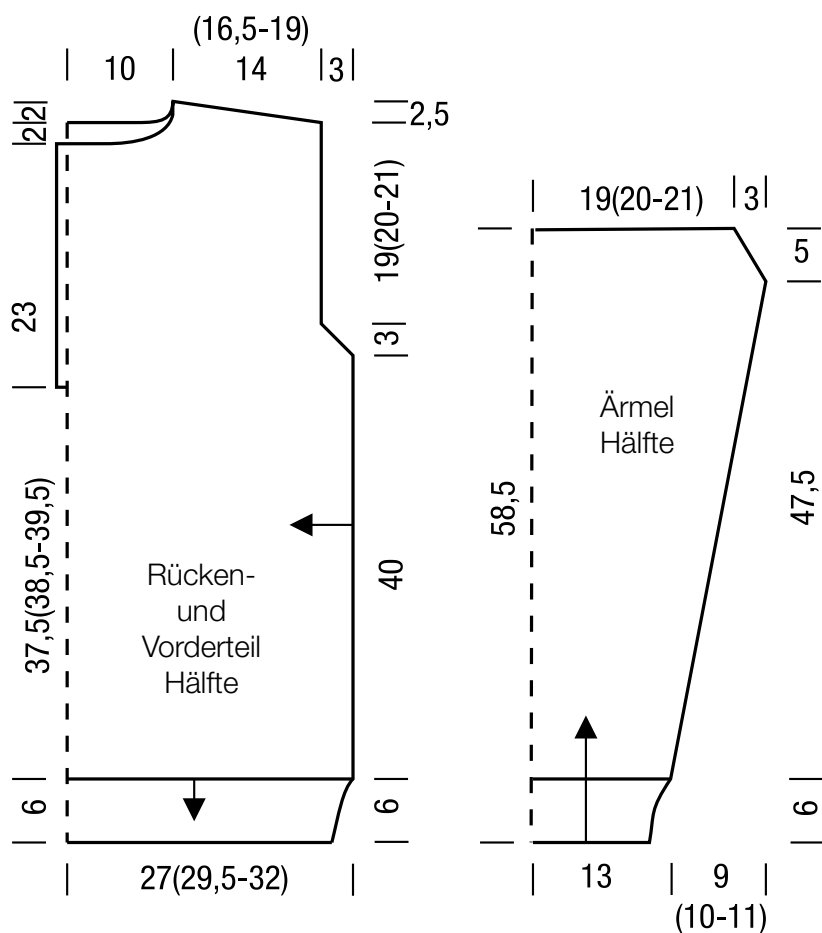
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Rollrändchen aus dem Halsausschnitt, jedoch nicht aus der Schmalseite der Schlitzblende des Untertritts, in Graphit ca. 100 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 glatt re str. Nach 5 R alle M abk. Aus dem unteren Rand von Rücken- und Vorderteil je 166 M in Graphit auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster 2 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 6 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Druckknöpfe gleichmäßig verteilt auf die Schlitzblenden nähen.

PULLOVER · CASHAIR

Modell 08 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de





www.lanagrossa.de

JACKE · ORGANICO
Modell 09 aus Filati Classici 16

Foto: © Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Organico** (100% Bio Baumwolle, Lauflänge 90 m/50 g), **800 (850 – 900) g** Taupe (**Fb 3**); Stricknadeln Nr. 5 und 7.

Grundmuster 1: M-Zahl teilbar durch 7. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie auf der Vorderseite erscheinen. Die 1. – 24. R stets wdh.

Grundmuster 2a und 2b: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift 2a und 2b. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie auf der Vorderseite erscheinen. Die 1. – 24. R stets wdh.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 7: 18 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 101 (109 – 117) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen, dann 1 Rückr 1 M re, 1 M li im Wechsel str. In der folg. Hinr mit Nadeln Nr. 7 im Grundmuster 1, 2a und 2b weiterstr. und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M glatt li, 44 (48 – 52) M Strickschrift 2 a, 7 M Strickschrift 1, 44 (48 – 52) M Strickschrift 2 b, 1 M glatt li, doppelte Randm. In 46 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 4 x 1 M nach bzw. vor den doppelten Randm beids. abn. = 85 (93 – 101) M. In 25 (26 – 27) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 4 x 4 M (in jeder 2. R 7 x 4 M – in jeder 2. R 3 x 4 M und 4 x 5 M) beids. abk. In 76 (77 – 78) cm Gesamthöhe die restl. 29 M gerade abk.

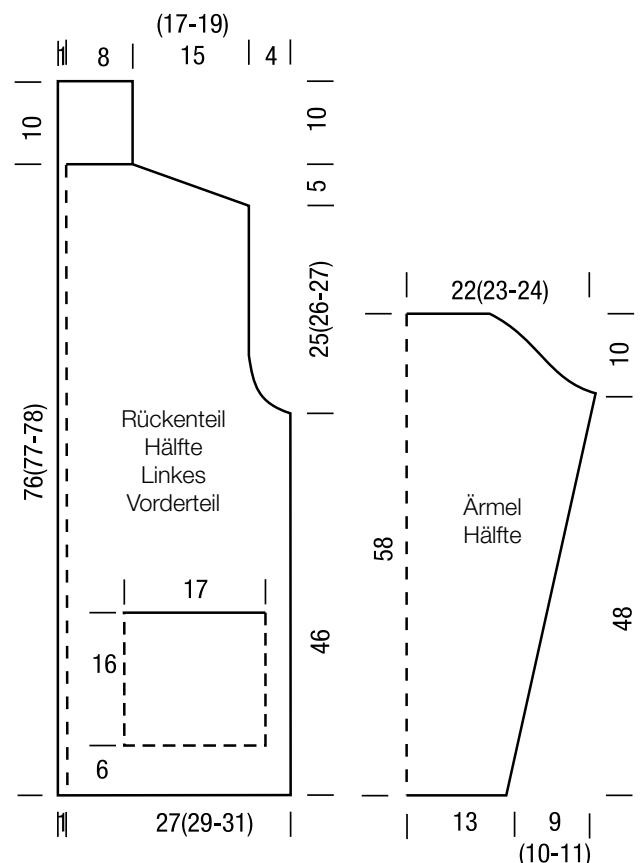
Linkes Vorderteil: Zuerst den Taschenbeutel str.: 30 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 16 cm glatt re str., dabei in der letzten Hinr gleichmäßig verteilt 4 M abn. = 26 M. M stilllegen. Nun für das linke Vorderteil 53 (57 – 61) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen, dann 1 Rückr 1 M re, 1 M li im Wechsel str. In der folg. Hinr mit Nadeln Nr. 7 im Grundmuster 2a weiterstr. und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M glatt li, 48 (52 – 56) M Strickschrift 2 a, doppelte Randm. In 22 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: Doppelte Randm, 13 M Grundmuster 2a, die folg. 26 M abk. und dafür die stillgelegten 26 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, restl. M str. In

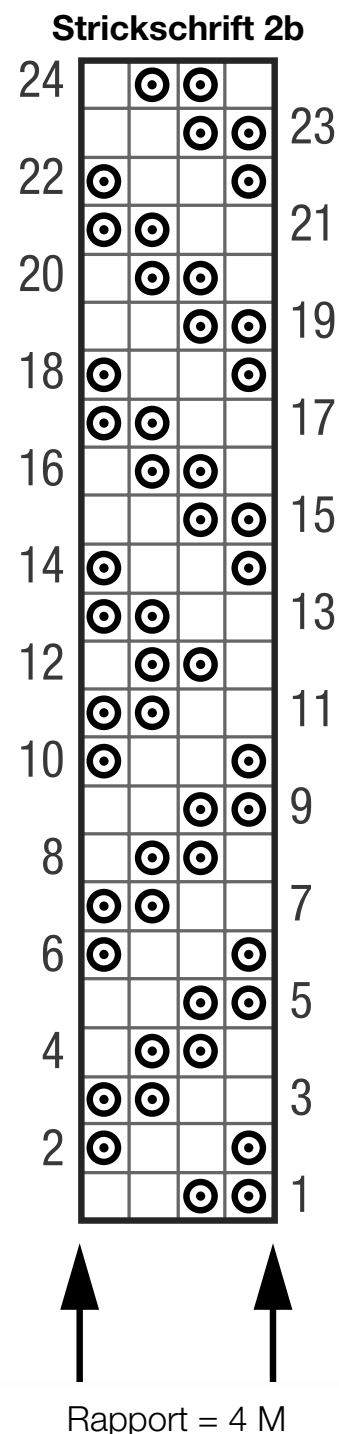
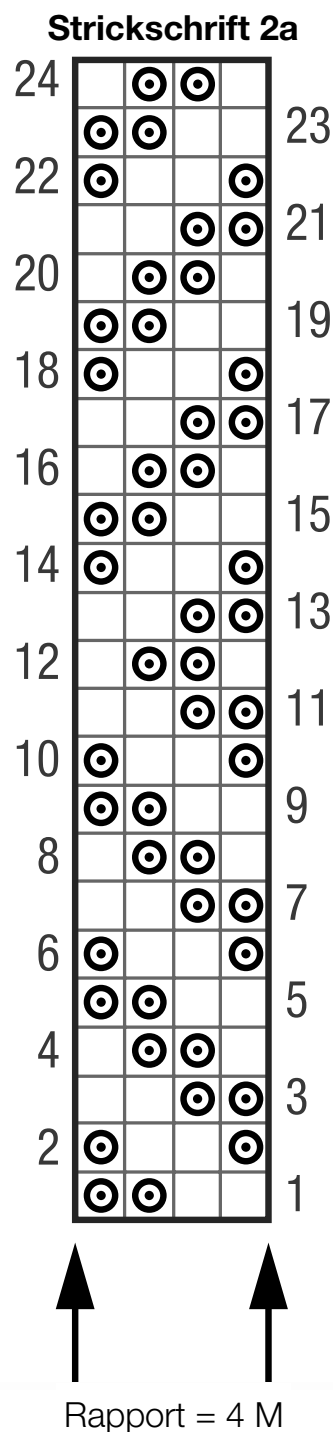
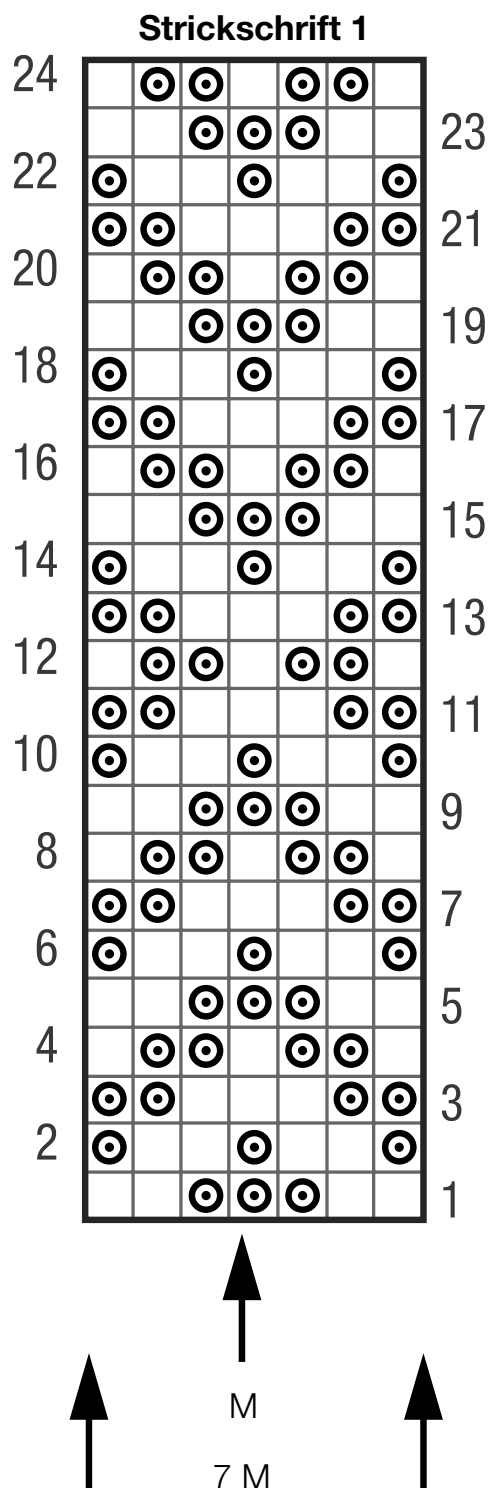
der folg. Rückr über alle M in der Einteilung wie zuvor weiterstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. = 17 M. Zu den restl. 17 M am rechten Rand 1 M als Randm zun., dann für den Kragen noch ca. 10 cm geradeaus weiterstr., dann M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich und im Grundmuster 2b arb.

Ärmel: 51 mit Nadeln Nr. 5 anschlagen, dann 1 Rückr 1 M re, 1 M li im Wechsel str. In der folg. Hinr mit Nadeln Nr. 7 im Grundmuster 1, 2a und 2b weiterstr. und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 20 M Strickschrift 2 a, 7 M Strickschrift 1, 20 M Strickschrift 2 b, doppelte Randm. Für die Ärmelschräge in der 13. (11. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 12. R 1 x 1 M und in jeder 10. R 12 x 1 M (abw. in jeder 10. und 8. R 15 x 1 M – in jeder 8. 17 x 1 M) beids. zun. = 79 (83 – 87) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster 2a bzw. 2b einfügen. In 48 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 10 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 2 x 2 M, 8 x 1 M, 3 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 3 x 2 M, 6 x 1 M, 4 x 2 M und 1 x 3 M) beids. abn., dabei die Abnahmen direkt am Rand und ohne doppelte Randm arb. In 10 cm Armkugelhöhe die restl. 33 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die stillgelegten M der Kragenblende in der rückw. Mitte im Maschenstich miteinander verbinden und in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





Zeichenerklärung:

□ = Hinr: 1 M re, Rückr: 1 M li

⊙ = Hinr: 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Rückr: 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen.



www.lanagrossa.de

PULLOVER · ABOUT BERLIN CHILLY

Modell 10 aus Filati Classici 16

PULLOVER · ABOUT BERLIN CHILLY

Modell 10 aus Filati Classici 16



www.lanagrossa.de

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **About Berlin Chilly** (100% Leinen, Lauflänge 95 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Anthrazit (**Fb 9**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Wenn 2 M abgenommen werden: Rechter Rand: Randm, 1 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 3 M re zusstr., 1 M re, Randm. Wenn 1 M abgenommen wird: Rechter Rand: Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 17 M und 24 R = 10 x 10 cm.

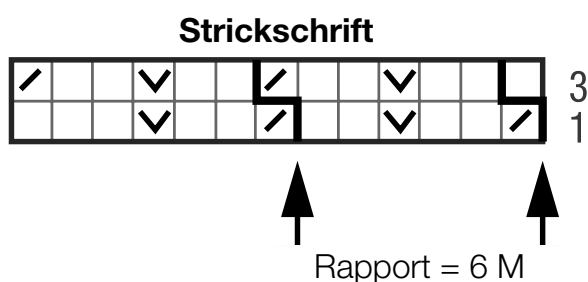
Rückenteil: 99 (105 – 111) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str., dann glatt re weiterstr. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 4,5 im Grundmuster weiterarb.: Randm, 15 (16 – 17) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. In 38 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte

1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 3 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 81 (87 – 93) M. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M (in jeder 2. R 2 x 8 M – in jeder 2. R 2 x 9 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 37 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 23 M abk. und in der folg. 2. R 1 x 3 M abk. Weiter in jeder 2. R 2 x 2 M und 2 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Ärmel: 45 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str., dann glatt re weiterstr. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 4,5 im Grundmuster weiterarb.: Randm, 6 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 11 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 11 x 1 M, dann in jeder 6. R 2 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. zun. = 69 (73 – 77) M. Die zugenommenen M in das Grundmuster einfügen. In 48 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 3 M, 6 x 2 M und 2 x 3 M beids. abk. In 10 cm Armkugelhöhe die restl. 7 (11 – 15) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt ca. 108 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd glatt re str. Nach 8 Rd 1 Rd im Rippenmuster str., dann M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☒ = aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt zun.

